

Donnerstag, 11. März 2021

# GEMEINDEANZEIGER

## Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach  
Diese Ausgabe erscheint auch online

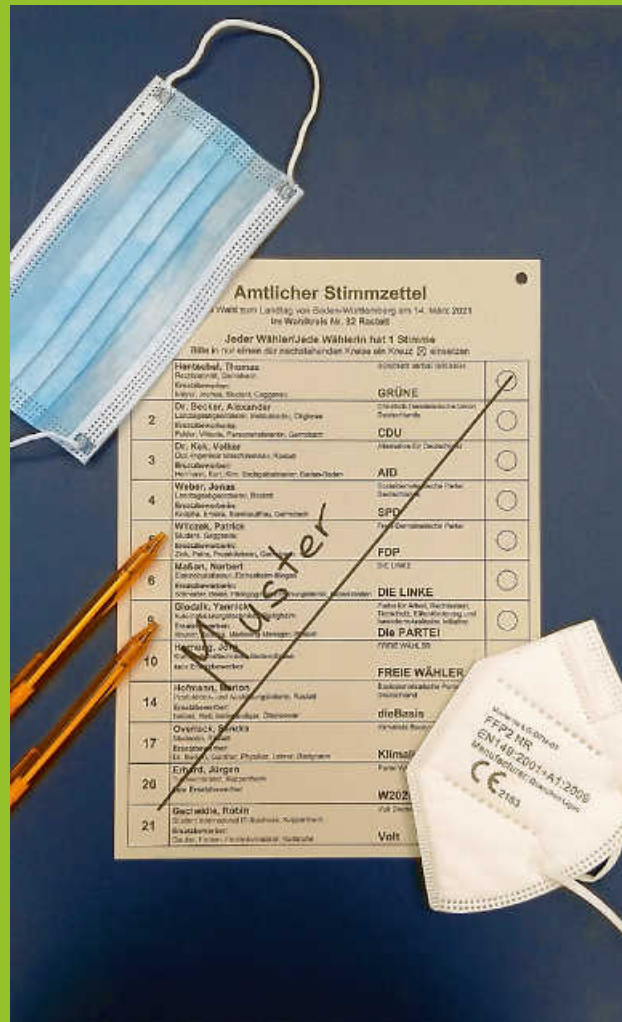


**Flurneuordnung im Weisenbacher Latschigbachtal**



**Schafe im Weisenbacher Weinberg „Am Kapf“**

## Landtagswahl am kommenden Sonntag



Am kommenden Sonntag, 14. März 2021, finden die Landtagswahlen in Baden-Württemberg statt. Unter Pandemiebedingungen gelten daher für die Durchführung der Wahlen besondere Bedingungen.

Trotz all dieser Unwägbarkeiten sind alle Wahlberechtigten aufgerufen, von ihrem demokratischen Grundrecht Gebrauch zu machen und sich an der Wahl zu beteiligen.



**Klimathon-Challenge Wohnen**

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

**Telefon 116117** (Anruf kostenlos)

#### Notfallpraxis Baden-Baden,

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Str. 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

### Augenärztlicher Notfalldienst

**Telefon 116117** (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter [www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/](http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/)

### Kinderärztlicher Notfalldienst

**Tel. 116117** (Anruf ist kostenlos)

Kinder Notfallpraxis Baden-Baden

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst)

### Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
**13./14. März** - Dr. Götz, Hechtstraße 15, Wintersdorf, Telefon 07229 186858

### Apotheken

#### Samstag, 13. März

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Gaggenau, Telefon 07225 1302

#### Sonntag, 14. März

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, Telefon 07083 524250

Alle Angaben ohne Gewähr!

#### IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

**Herausgeber:** Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: [buergermeisteramt@weisenbach.de](mailto:buergermeisteramt@weisenbach.de)

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de).

**Verantwortlich** für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

**Verantwortlich** für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

**Vertrieb** (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Rathaus auf einen Blick

### Unsere Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter des Rathauses stehen Ihnen derzeit ausschließlich per Telefon oder Mail zur Verfügung - Gerne können auch Besuchstermine individuell vereinbart werden.

### Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

<b>Zentrale:</b>	9183 - 0
<b>Bürgermeister</b>	
Daniel Retsch	0151 61465400
<b>Büro des Bürgermeisters/Standesamt/Friedhofsamt</b>	
Manuela Frorath	9183 - 10
<b>Hauptamt/Ordnungsamt</b>	
Walter Wörner	9183 - 11
<b>Hauptamt/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger</b>	
Yvonne Krieg	9183 - 19
<b>Rechnungsamt</b>	
Werner Krieg	9183 - 12
<b>Gemeindekasse</b>	
Carolin Ebner	9183 - 13
<b>Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten</b>	
Karin Falk	9183 - 14
<b>Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente</b>	
Nicole Klumpp	9183 - 15

### Weitere wichtige Rufnummern

<b>Kindergarten St. Christophorus</b>	Tel. 07224 67277
<b>Johann-Belzer-Schule</b>	Tel. 07224 2170
<b>Bauhof</b>	Tel. 07224 1008
<b>Wasserversorgung, Abwasser</b>	Tel. 0175 8476760
<b>Forst</b>	
Forstrevierleiter Dietmar Wetzel	Tel. 07224 67495
<b>derzeit finden keine Sprechstunden im Rathaus statt</b>	
<b>Polizei</b>	Tel. 110 ( <b>Notruf</b> )
Polizeiposten Gernsbach	Tel. 07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	Tel. 07225 98870
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt</b>	Tel. 112 ( <b>Notruf</b> )
Klinikum Mittelbaden - Balg	Tel. 07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	Tel. 07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	Tel. 07223 81-0
<b>Giftnotruf</b>	Tel. 0761 19240
<b>Kath. Sozialstation</b>	
<b>Forbach-Weisenbach</b>	Tel. 07228 960575

### Kirchen

Katholisches Pfarramt Weisenbach	Tel. 07224 33 95
Katholisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2344

### Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten)	Tel. 0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	Tel. 0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	Tel. 0800 2767767

## Amtliche Nachrichten

### Landtagswahl am kommenden Sonntag, 14. März

#### Wahlbezirke und Wahlräume

Aufgrund der Pandemiebedingungen ist lediglich im **Wahlbezirk I**, Weisenbach **rechts der Murg**, das Wahllokal im **katholischen Gemeindehaus St. Wendelin** im Belzerweg unverändert.

Die Wähler im **Wahlbezirk II**, Weisenbach **links der Murg**, müssen sich nicht zum Rathaus, sondern in die **Festhalle** in Weisenbach begeben, denn aufgrund der großzügigen Räumlichkeiten wurde das Wahllokal für diese Wahl in die Festhalle nach Weisenbach verlegt.

Das Wahllokal für den **Wahlbezirk III**, den **Ortsteil Au**, wurde vom Untergeschoss des **Feuerwehrgerätehauses** in die **Fahrzeughalle** verlegt. Die Wähler müssen daher dort nicht ins Untergeschoss, sondern nutzen den normalen Eingang neben der Fahrzeughalle in das Gerätehaus.

#### Ausstattung der Wahlräume

Die Wahlräume werden an die Pandemiebedingungen angepasst. So sind in allen Wahlräumen die Ein- und Ausgänge getrennt, sodass ein Begegnungsverkehr vermieden wird. Im Eingangs- und im Ausgangsbereich steht Handdesinfektion bereit. Die Mitglieder der Wahlvorstände halten zueinander den erforderlichen Abstand von 1,50 m ein und sind durch entsprechende Spuckschutzscheiben geschützt. Zudem gilt im Wahlgebäude das Tragen einer medizinischen Maske bzw. einer FFP2-Maske. Tische und Wahlkabinen werden im Laufe des Tages mehrmals regelmäßig durch die Wahlvorstände desinfiziert.

#### Für Sie als Wähler gilt:

##### Desinfektion

Vor dem Betreten des Wahlraumes muss jede Person sich die Hände desinfizieren!

##### Tragen von Masken

Auch für die Wähler gilt, dass man das Wahllokal nur mit medizinischer Maske oder mit FFP2-Maske betreten darf.

##### Maskenbefreiung

Wer durch ärztliche Bescheinigung vom Tragen einer Maske befreit ist, hat diese Bescheinigung mitzubringen und dem Wahlvorstand vorzulegen. Diese Personen müssen die Wahlhandlung möglichst zügig durchführen. Im Zusammenhang mit einer möglichen Wahlbeobachtung ist durch die entsprechenden Bestimmungen in der Corona Verordnung vorgegeben, dass Personen, welche durch ärztliche Bescheinigung vom Tragen der Masken befreit sind, sich zwischen 8 und 13 Uhr zwischen 13 und 18 Uhr oder ab 18 Uhr (zur Auszählung) längstens für 15 Minuten im Wahllokal aufhalten dürfen und zu den Mitgliedern der Wahlvorstände und Hilfskräfte ein Mindestabstand von jeweils 2 Metern eingehalten werden muss.

##### Kugelschreiber

Alle Wähler werden gebeten, zur Wahlhandlung selbst einen Kugelschreiber in blau oder schwarz mitzubringen.

#### Zutrittsverbot

Personen, welche in den letzten 14 Tagen in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person standen, welche typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus nämlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns aufweisen, entgegen den vorhergehenden Erläuterungen keine Maske tragen und nicht bereit sind zur Angabe ihrer Kontaktdaten, ist der Zutritt in das Wahlgebäude untersagt.

#### Abstände / Zugangsregulierungen

Generell gilt auch in den Wahllokalen ein Mindestabstand von 1,50 m. Die Wahlvorstände werden verstärkt darauf achten, dass diese auch eingehalten werden. Sollte es zu einem gewissen Andrang im Wahllokal kommen, so kann der Wahlvorstand auch dahingehend eingreifen, dass Wähler vor den Gebäuden gebeten werden zu warten, bis sich die Wahlräume wieder geleert haben.

#### Erhebung der Daten bei Wahrnehmung des Öffentlichkeitsgrundsatzes

Aufgrund des Öffentlichkeitsgrundsatzes besteht die Möglichkeit der Wahlbeobachtung. Personen, welche entsprechend während der Wahlhandlung oder nach Schließung der Wahllokale die Auszählung ab 18 Uhr beobachten wollen, sind zur Bereitstellung ihrer Kontaktdaten nach der Corona Verordnung verpflichtet. Der Wahlvorstand ist zur Erhebung dieser Daten berechtigt, um diese an die Gemeindeverwaltung zur Datenverarbeitung weiterzugeben.

#### Wahlbezirk II – repräsentativer Wahlbezirk

Der Wahlbezirk II, Weisenbach links der Murg, wurde durch das Statistische Landesamt als repräsentativer Wahlbezirk ausgewählt. Eine entsprechende Informationsbroschüre der Landeswahlleiterin liegt im Wahllokal entsprechend aus. Im Wahllokal erhalten die Urnenwähler Stimmzettel getrennt nach Geschlecht und Jahrgangsgruppen. Die Stimmzettel wandern jedoch mit der Stimmabgabe alle in die gleiche Wahlurne und werden am Abend durch den Wahlvorstand wie in allen anderen Wahllokalen gesamt ausgezählt. Das Wahlgeheimnis ist daher in jedem Falle gewahrt. Im Nachgang werden die Urnenwahlstimmzettel dieses Wahlbezirks an das Statistische Landesamt übergeben, welche dann hieraus die entsprechenden Auswertungen zur Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der einzelnen Gruppen vornehmen wird.

#### Erhalt von Briefwahlunterlagen

Briefwahlunterlagen sind im Laufe dieser Woche noch bis Freitag, 12. März 2021, 18 Uhr, im Rathaus Weisenbach erhältlich. Nutzen Sie hierzu die Kontaktaufnahme mit der zuständigen Sachbearbeiterin, Frau Nicole Klumpp, Tel. 9183-15.

Sollte sich herausstellen, dass Sie Ihre beantragten Wahlscheine nicht erhalten haben, so sieht das Landeswahlrecht vor, dass noch bis Samstag, 13. März 2021, 12 Uhr eine Ersatzausstellung möglich ist. In besonderen Fällen z. B. bei plötzlicher Erkrankung können Wahlscheine nach dem Landeswahlrecht auch noch bis Sonntag, 14. März 2021, 15 Uhr beantragt werden. Für diese Fälle gilt die Kontaktaufnahme unter der Handynummer 0151 52669351.

*Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.*

## Flurneuordnung im Weisenbacher Latschigbachtal



Nachdem im Herbst des vergangenen Jahres der örtliche Schäfereibetrieb Sven Strobel umfangreiche Rodungsarbeiten im Weisenbacher Latschigbachtal durchgeführt hatte, wurde noch Anfang Dezember letzten Jahres mit dem Spatenstich mit den eigentlichen Bauarbeiten zur Flurneuordnung im Teilgebiet III begonnen. Ziel dieser Arbeiten ist es, im Rahmen der Flurneuordnung zukunftsfähige Erschließungswege zu schaffen, mit welchen sowohl die Grundstückseigentümer als auch die Landschaftspfleger die Grünlandflächen besser erreichen und diese weiterhin pflegen können. Damit soll eine Verbuschung und Verwaldung der Landschaft verhindert werden. Der Kaltluftaustausch an heißen Sommertagen wird verbessert, Sichtverbindungen wieder geöffnet und es profitieren von der offenen Tal Landschaft Flora und Fauna. Witterungsbedingt standen in den vergangenen Wochen die Baumaschinen still, doch seit einigen Tagen wird wieder gearbeitet. Allwöchentlich werden im Rahmen entsprechender Ortstermine unter Beteiligung von Vertretern der Flurneuordnungsbehörde, der Teilnehmergeinschaft und der Gemeinde mit der bauausführenden Firma Fallert, aus Seebach der Fortgang der Arbeiten abgestimmt. Da man sich in einem ökologisch hochwertigen Tal befindet, werden die Arbeiten zudem von einem Fachbüro umweltbaubegleitet. Dabei wird sorgsam darauf geachtet, dass in Biotopen wie z.B. Trockenmauern nicht eingegriffen wird. Auch ist die Schaffung eines neuen Biotops für die Gelbbauunke vorgesehen. Daher werden die Wege größtenteils auch nicht verbreitert. Aktuell wird lediglich an einer kurvigen Engstelle bergseits der Fels abgetragen, um den Weg an dieser Stelle bergwärts verlegen und geringfügig verbreitern zu können. Im hinteren Teil des Tales, wo zwei Wege spitz ineinander liefen, wurde diese Spitzkehre ausgerundet, um zukünftig die Stelle besser bzw. direkt umfahren zu können. Aktuell wird die Entwässerungssituation durch das Verlegen von neuen Drainageleitungen und Dohlen verbessert. Für einen mög-

lichen Begegnungsverkehr werden an geeigneten Stellen Ausweichbuchten angelegt. Der asphaltierte, aber in die Jahre gekommene Streckenabschnitt bis zum Hochbehälter der Weisenbacher Wasserversorgung, welcher auch der Holzabfuhr aus dem Wald dient, wird gefräst und voraussichtlich im Laufe des Monats April mit einer neuen Asphaltdecke versehen. Insgesamt gehen die Verantwortlichen davon aus, dass dann auch fristgerecht alle Maßnahmen abgeschlossen sein werden.

## Schafe im Weisenbacher Weinberg „Am Kapf“

Schon von weitem hört man die Schafe blöken und wenn man näher kommt traut man kaum seinen Augen. Zwischen den Reben am Weisenbacher „Kapf“ tummeln sich rund 120 Schafe und 50 junge Lämmer. Doch diese sind nicht etwa ausgebüxt oder in den Weinberg eingedrungen; nein, sie werden aktuell bewusst im Weinberg gehalten. Gerhard Strobel vom gleichnamigen Weisenbacher Weingut ist durch einen Bericht in der Zeitschrift „Badischer Winzer“ auf dieses Thema gestoßen. Selbst das Weinbauinstitut in Freiburg hat entsprechende Flächen für die Beweidung zur Verfügung gestellt. Was früher zur Bewirtschaftung von Rebanlagen gehörte, war lange vergessen. Doch offensichtlich ist das Beweiden von Rebanlagen wieder im Kommen und aufgrund der Vorteile für den Weinbau hat sich Gerhard Strobel sogleich mit dem Weisenbacher Schäfereibetrieb Sven Strobel in Verbindung gesetzt und kurz entschlossen weidet nunmehr die Schafherde in sonniger Lage am Weisenbacher Kapf. Der Schäfereibetrieb freut sich über zusätzliche Weidemöglichkeit gerade in der noch vegetationsarmen Jahreszeit. Die Vorteile für den Weinbau liegen in der zusätzlichen natürlichen Nährstoffzufuhr durch den Schafdung und dem Abfressen der Begleitvegetation im Unterstockbereich zwischen den Reben. Zudem wird der Boden natürlich wieder eingeebnet. Erosionsrinnen, Aufwürfe und sonstigen Unebenheiten werden durch die Beweidung abgeflacht und zugetrampelt, ohne dass der Boden verdichtet wird. An die Rebstöcke selbst gehen die Schafe nicht, allerdings endet die Beweidung, sobald sich die ersten Triebe bilden.

Um den Tieren zwischen den Reben die Ruhe zu gönnen und diese nicht zu erschrecken, ist der Weinberg „Kapf“ aktuell für Besucher geschlossen. Gerhard Strobel bittet um entsprechende Beachtung, denn dadurch soll verhindert werden, dass sich die Tiere erschrecken, die Flucht ergreifen und sich dabei verletzen oder die Rebstöcke schädigen.



Ob und wie sich die Naturdüngung auf Qualität und Quantität der Weisenbacher Reben auswirkt kann aktuell noch nicht abgesehen werden, aber Gerhard Strobel beabsichtigt auch im Herbst nach der Lese die Flächen wieder durch die Schafe beweidet zu lassen.

## Fundbüro

Im Fundbüro wurde eine graue Lesebrille abgegeben. Der Gegenstand kann vom Verlierer, nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07224 9183-15 abgeholt werden.



<https://www.regioenergie-netzwerk.de>



## Fasten für das Klima – Machen Sie mit!

**„Trautes Heim – Glück allein“ – unsere gute Stube bietet uns vielfältige Möglichkeiten des CO<sub>2</sub>-Sparens. Sei es beim Heizen, beim Spülen, bei der Wahl des Strombieters. Dieses Jahr möchten die RegioENERGIE Kommunen unser Klima in den Fokus rücken. Der Klimathon fordert Sie heraus, Ihren Konsum nachhaltig zu gestalten!**

*Hinweis: Aufgrund der derzeitigen Pandemielage und der damit einhergehenden Kontaktbeschränkungen und Schließungen sind unter Umständen manche CO<sub>2</sub>-einsparenden Maßnahmen nicht vollumfänglich umsetzbar.*

Vielfaches Erstaunen ruft aber für gewöhnlich das Thema „Duschen“ hervor: Eine Minute warm duschen erzeugt so viel CO<sub>2</sub> wie 1,5 km Autofahren mit einem Mittelklasse-Pkw. Das bedeutet, dass die durchschnittliche Dusche von 6 Minuten 9 km Autofahren entspricht. Die Dusch-Challenge findet sich deswegen gleich in doppelter Ausführung, so dass zweimal die Möglichkeit besteht, effektiv den CO<sub>2</sub>-Verbrauch zu senken. Diese Challenges stehen diese Woche auf dem Programm:

**Boxenstopp Duschen:** Ich begrenze meine Duschzeit diese Woche auf max. 3 Minuten. Die durchschnittliche Duschzeit in Deutschland liegt bei 6 Minuten. Eine Minute Duschen erzeugt bei Öl- oder Gasheizung im Schnitt 282 g CO<sub>2</sub>. Das macht bei 6 Duschen pro Woche über eine halbe Tonne CO<sub>2</sub> pro Jahr - und damit mehr als 20% des Gesamtbudgets für 2030. Mit der Challenge kannst Du diesen enormen Wert zumindest halbieren.

**Duschen mit dem Wasserspar-Kopf:** Ich ersetze diese Woche meinen alten Duschkopf durch einen Wasserspar-Duschkopf. Ein Duschkopf der Durchflussklasse A spart bis zu 50% gegenüber einem herkömmlichen Duschkopf. Sie sind schon ab ca. 20 Euro erhältlich. In Kombination mit der Challenge **Boxenstopp Duschen** erzielen Sie dann eine Gesamtersparnis von 75%.

**Klimaschonendes Heizen:** Ich setze diese Woche die 5 effektivsten und dabei einfach umsetzbaren Einsparmaßnahmen beim Heizen um. Mit 5 Maßnahmen und geringem finanziellen Aufwand kannst Du ([https://heizung.de/](https://heizung.de/heizung/wissen/co2-vermeidung-tipps-fuer-haus-und-)heizung/wissen/co2-vermeidung-tipps-fuer-haus-und-

heizung/) schnell bis zu 10% Heizenergie einsparen. 1,64 t CO<sub>2</sub> werden laut UBA pro Kopf und Jahr für das Heizen emittiert, 10 % sind 164 kg oder 6,5 % des Budgets für 2030.

**Ökostrom beziehen:** Ich stelle meinen privaten Stromvertrag auf Ökostrom um. Im Durchschnitt werden in Deutschland jährlich 1.400 kWh pro Person verbraucht. Konventioneller Strom erzeugt hierbei 0,8 t CO<sub>2</sub>, Ökostrom nur knapp 50 kg. Dein Einsparpotential pro Kopf und Jahr: über 750 kg CO<sub>2</sub>.

**Waschen, aber cool:** Ich wasche diese Woche jede Wäsche eine Temperaturstufe tiefer als gewohnt. Mit einer 90°-Wäsche verbrauchen Sie ca. 1,9 kWh Strom, die 60°-Wäsche braucht 1,1 kWh Strom, die 40°-Wäsche 0,6 kWh und eine 30°-Wäsche liegt bei nur 0,37 kWh. Im Schnitt liegt Ihr Einsparpotential beim "1-click-down-Szenario" (immer eine Temperaturstufe niedriger als gewohnt) bei 35%.

**Bewusst Spülen:** Ich gehe diese Woche bewusst sparsam mit Geschirr um und stelle nicht jedes Glas oder jede Tasse direkt in die Spülmaschine. Die Spülmaschine steht für 7% des Energieverbrauchs im Haushalt. Im Schnitt läuft die Maschine 5- bis 6-mal pro Woche.

Mitmachen und Punkte sammeln: geben Sie für Weisenbach diesen Code ein:

**Weisenbach**

**rek-wsb**

Alle Informationen zum RegioENERGIE Klimathon erhalten Sie auf der Kampagnenseite <https://regioenergie-netzwerk.de/klimathon> oder direkt unter <https://worldwatchers.org>.

Herzliche Grüße

Daniel Retsch, Bürgermeister

Geza Solar, RegioENERGIE

## Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

### Angebot der Woche

- Vorwerk Teppichfrischer, Telefon 4737
- Zwei Waschbecken mit passenden Konsolen, Klositz mit Spülkasten, creme matt, Telefon 7478
- Matratze, 90 x 190 cm; zwei Zimmertüren aus Holz, Telefon 40932



## Hospizbegleitung auch im Lockdown gestattet

Für uns alle ist diese Zeit gerade sehr schwierig, für Menschen, die schwerstkrank sind, oder für die Angehörigen die sie begleiten, sei es zu Hause im Krankenhaus oder Pflegeheim, umso mehr. Auch während des Lockdowns dürfen die ehrenamtlichen Begleiter und Koordinatorinnen des Hospizdienstes Rastatt schwerstkranken Menschen und deren Zugehörige begleiten um sie zu entlasten, zu unterstützen und um für sie da zu sein. Besuche in Pflegeheimen, im Krankenhaus und im häuslichen Bereich sind uns gestattet. Selbstverständlich unter geltenden Hygienemaßnahmen.

Wir beraten Sie auch gerne telefonisch zu den Fragen, die in dieser Situation auftreten können.

Rufen sie uns an, oder nehmen Sie per E-Mail Kontakt zu uns auf. Hospizdienst Rastatt e.V. 07222-77540

info@hospizdienst-rastatt.de

## Landkreisübergreifende Zusammenarbeit im Rennen um den Titel „Deutschlands schönste Wanderwege 2021“

**Mit der Mehretappentour „Murgleiter“ und der Tageswanderung „Premiumweg – Alde Gott Genießerpfad“ in Sasbachwalden stehen in diesem Jahr gleich zwei Wege der Nationalparkregion Schwarzwald zur Wahl im Wettbewerb „Deutschlands schönste Wanderwege 2021“. Im Rennen um die begehrten Titel der Publikumswahl arbeiten mit den Murgtalorten Baiersbronn, Forbach, Gernsbach, Gaggenau, Weisenbach und Loffenau, der Tourismusstelle des Landratsamtes Rastatt sowie der Ferienregion Sasbachwalden gleich mehrere Orte landkreisübergreifend zusammen. Dabei stehen die Chancen auf die Titel in beiden Kategorien nach den ersten acht Wochen der Abstimmung nach wie vor sehr gut.**

### Gemeinsamer Wahlkampf des Murgtals und Sasbachwalden

Zur Bewerbung der Wahl haben sich die Orte rund um die Murgleiter (Baiersbronn, Forbach, Gernsbach, Gaggenau, Weisenbach und Loffenau, sowie die Tourismusstelle des Landratsamtes Rastatt) mit der Ferienregion Sasbachwalden zusammengeschlossen. „Da wir bereits durch die Nationalparkregion Schwarzwald eng mit der Ferienregion Sasbachwalden zusammenarbeiten war uns sofort klar, dass wir auch hier gemeinsam an einem Strang ziehen wollen“, so Patrick Schreiber, Tourismusdirektor der Gemeinde Baiersbronn. Auch für Carina Klumpp, Leiterin der Tourist-Information Sasbachwalden und ihre Kollegin Franziska Müller fiel die Entscheidung zur Kooperation leicht: „Während unser Genießerpfad als Tagestour nominiert ist tritt die Murgleiter in der Kategorie Mehrtagestour an. Somit sind wir keine Konkurrenten und können uns gegenseitig im Wahlkampf unterstützen und Synergien nutzen.“ Philipp Ilzhöfer, Tourismusbeauftragter des Landkreises Rastatt stellt die landkreis- und ortsübergreifende Zusammenarbeit heraus: „Mit Murgleiter und Alde Gott Genießerpfad sind zahlreiche Orte aus den drei Landkreisen Rastatt, Freudenstadt und dem Ortenaukreis involviert, was die Besonderheit der tollen Kooperation bei diesem Projekt widerspiegelt.“ Mit

einem gemeinsamen Plakat und Wahl-Postkarten wird seit Januar in den Gemeinden für beide Wege gleichzeitig geworben. Zudem sind während der Wahl weitere gemeinsame Aktionen wie Gewinnspiele oder Aktionstage geplant.

Im Murgtal wurde eigens zur Wahl eine „Murgleiter Partner-Aktion“ ins Leben gerufen. Betriebe aus unterschiedlichen Branchen machen auf die Murgleiter und die Wahl aufmerksam, indem Sie während der Wahl eigene „Murgleiter Produkte“ anbieten. So gibt es beispielsweise in der Bäckerei Liedtke im Gaggenauer Stadtteil Bad Rotenfels ein „Etappenglück“ als kleine Stärkung für unterwegs. Ebenfalls aus Gaggenau kommen verschiedene neue Murgprodukte wie beispielsweise das Murgwasser, Kirschwasser von heimischen Streuobstwiesen und gebrannt in einer örtlichen Brennerei, welche unter anderem bei der Stadt-Info Gaggenau für unterwegs oder als Mitbringsel nach der erfolgreichen Wanderung gekauft werden können. Auch das Schloss Eberstein rührt die Werbetrommel für die Murgleiter und bietet ein Murgleiter-Gericht an, mit welchem sich lauffreudige Feinschmecker stärken können. Weitere interessierte Betriebe können jederzeit bei der „Murgleiter Partner-Aktion“ teilnehmen.

### Gute Chancen auf den Titel

Die inzwischen 18. Wahl der Fachzeitschrift Wandermagazin zu „Deutschlands schönsten Wanderwegen“ läuft bereits seit acht Wochen. Bei der neuesten Zwischenauswertung der Online-Stimmen von Anfang März liegen die „Murgleiter“ in der Kategorie Mehrtagestouren sowie der Genießerpfad „Alde Gott“ in Sasbachwalden in der Kategorie „Tagestouren“ sehr gut im Rennen – jeweils unter den Top 3. Bisher haben über 12.500 Personen online abgestimmt. Hierbei erhielt die Murgleiter knapp 14 % der Online-Stimmen und der „Premiumweg – Alde Gott Genießerpfad“ knapp 12 %. Und die Wahl ist noch lange nicht vorbei. Noch bis Ende Juni haben Wanderfans und Einheimische die Möglichkeit unter [www.wandermagazin.de/wahlstudio](http://www.wandermagazin.de/wahlstudio) mit ihrer Stimme die beiden Wege der Nationalparkregion Schwarzwald aufs heiß begehrte Treppchen zu bringen und damit die Auszeichnungen erneut nach Baden-Württemberg, insbesondere in den Schwarzwald, zu holen. Nachdem die vergangenen fünf Jahre durchweg mindestens ein Wanderweg aus Baden-Württemberg auf dem Treppchen stand, konnten 2020 sogar die Titel in beiden Kategorien in den Schwarzwald geholt werden. Neben der Online Abstimmung können auch bei den Tourist-Informationen der Region sowie im Landratsamt Rastatt Wahl-Postkarten angefordert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Einrichtungen aktuell nur telefonisch oder nach Voranmeldung erreichbar sind.

Wer sich persönlich davon überzeugen will, dass die beiden Wanderwege ihre Nominierung mehr als verdient haben, sollte sich am besten selbst auf den Weg machen. Eine komplette Tourenbeschreibung beider Wege mit Wegebeschaffenheit, Highlights entlang der Wanderung und GPS-Daten zum Download findet man unter [www.baiersbronn.de](http://www.baiersbronn.de) sowie [www.sasbachwalden.de](http://www.sasbachwalden.de).

Bitte beachten Sie, dass es allerdings bis April auf Grund der Witterung zu eventuellen Wegesperrungen kommen kann.

# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



## Kontaktbeschränkungen

**Private Treffen** im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen.  
Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



## Notbremse

**Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört.  
Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Maskenpflicht

In folgenden Bereichen muss eine **medizinische Maske** getragen werden:



- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind

- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen



- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen **Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient\*innen oder Bewohner\*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.

## Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10

## Atemschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll), kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



## Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- An **Grundschulen** findet Präsenzunterricht im Wechselbetrieb statt. Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Weiterhin Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.

## Änderung ab 15. März 2021:

Alle Klassenstufen der Grundschule sowie die Klassenstufen 5 und 6 der weiterführenden Schulen kehren zu einem eingeschränkten Präsenzbetrieb unter Pandemiebedingungen zurück.



## Lockerung

**Weiter Öffnung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen Einzelunterricht und Unterricht für Gruppen mit bis zu fünf Kinder bis einschließlich 14 Jahre anbieten.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.
- **Ballettschulen** schließen.
- **Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen möglich.

Alle Personen müssen eine medizinische Maske oder Atemschutzmaske tragen. Theorieunterricht ist nur online möglich.

- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.
- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer\*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.

# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



## Einzelhandel

### Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf

sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Bau-, Garten- sowie Raiffeisenmärkte
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalongen
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonsshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

**Ausführliche Liste** auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



## Arbeiten

- Arbeitgeber\*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter\*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg\*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen

**Sonstiger Einzelhandel** darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

### Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche: maximal ein\*e Kund\*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m<sup>2</sup>: ein\*e Kund\*in pro 10 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein\*e Kund\*in pro 20 m<sup>2</sup> (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.

## Notbremse

### Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:

Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ mehr anbieten. „Click&Collect“ ist möglich.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

## Lockerung

### Weitere Öffnungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:

- Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:
  - Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
  - Tragen von medizinischen Masken
- \*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Gesundheit & Soziales

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Keine Isolation der Betroffenen
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patient\*innen und Besucher\*innen
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen


Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 07/03/2021



# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März





## Dienstleistungen


**Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:**

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligte medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund\*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

**Weiterhin geschlossen:**

- ✗ Prostitutionsgewerbe

**Ausführliche Liste auf**  
» [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)




## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Ausgangsbeschränkungen

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner\*innen sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen übersritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

**Ansprechpartner\*innen** der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)




## Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt

**Kantinen** schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.




## Veranstaltungen

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

**Ausnahmen:**

- Gerichtsverhandlungen
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen
- Betriebsversammlungen
- Prüfungen und deren Vorbereitung
- Eheschließungen
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe)
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



## Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang



## Reisen

**Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.**

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

**Nicht gestattet:**

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

**Weiterhin möglich:**

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)  
Stand: 07/03/2021



# Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 8. März



## Sport

**Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen** (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

**Kontaktamer Gruppensport im Freien** mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer\*innen erlaubt.



## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärfte Kontaktbeschränkungen.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Lockerung

**Weitere Vereinfachung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

Kontaktamer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanzschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.



## Kultur- und Freizeitgestaltung

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

### Geschlossen:

- ✗ Ateliers
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen



## Notbremse

**Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100\*:**

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

\*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



## Lockerung

**Weitere Vereinfachungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50\* möglich:**

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten mit Dokumentation der Kontaktdaten, aber ohne Voranmeldung erlaubt.

\*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

- ✗ Theater
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Zirkusse

### Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

**Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:**

- ✓ Wettnahmestellen

**Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten:**

- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten



## Volkshochschule



### Beginnende bzw. verschobene Kurse der Volkshochschule

#### Floristik zum Osterfest

Kurs für Kinder ab 8 Jahren

Wir binden einen schönen Osterkranz aus Buchs oder Heu und dekorieren eine Eierplatte mit Küken, Häschen und anderem österlichen Schmuck.

Bitte mitbringen: Rebschere, Messer, vorhandenen Strohrömer (Strohkranz), vorhandene Deko, eine Eierplatte - falls vorhanden - und Eierschalen, Gefäß zum Befüllen.

#### Q28128JWE - Weisenbach

Melanie Neichel

Donnerstag, 18.03.2021, 16:30 - 18:45 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 10,00 bei 8 - 10 TN / EUR 13,00 bei 6 - 7 TN

(zzgl. Materialkosten; Kursgebühr bereits ermäßigt)

#### Kursbeginn der folgenden Kurse verschoben:

#### Englisch - Vorbereitung auf die schriftliche Realschulprüfung

Schwerpunkte: Grammatik, Wortschatzübungen etc.

#### Q46200JWE - Weisenbach

Andreas Domes

8-mal dienstags, ab 23.03.21, 17:30 - 19:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 50,00 bei 11 - 15 TN / EUR 72,00 bei 8 - 10 TN / EUR

94,00 bei 6 - 7 TN

(Kursentgelt bereits ermäßigt - zzgl. EUR 5,00 für Kursunterlagen)

#### Italienisch - A1 - ab Lektion 3

Ein Kurs für Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen.

Lehrbuch: Espresso 1, Erweiterte Ausgabe

(Hueber-Verlag; ISBN 978-3-19-005438-1)

ab Lektion 3

#### Q49318WE - Weisenbach

Maria Di Umberto

10-mal mittwochs, ab 24.03.21, 18:30 - 20:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 60,00 bei 11 - 15 TN / EUR 87,00 bei 8 - 10 TN / EUR

114,00 bei 5 - 7 TN

#### Mathematik -

#### Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss

#### Q60128JWE - Weisenbach

Bernd Gerstner

10-mal donnerstags, ab 25.03.21, 18:30 - 20:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 62,00 bei 11 - 12 TN / EUR 90,00 bei 8 - 10 TN / EUR

118,00 bei 5 - 7 TN

(Kursentgelt bereits ermäßigt)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9, Tel. 07224 7372 oder über das Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)

## Schulnachrichten

### Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

#### Lebenswichtige Fragen bleiben im Fokus

#### Energieprojekte zu Klimawandel und Umweltschutz trotz Corona in der Schule

Zuweilen vermittelt die Pandemie den Eindruck, das Leben stünde still. Die großen Probleme der Menschheit wie Klimawandel und Umweltverschmutzung bestehen nach wie vor und sind sogar noch brisanter geworden.

Am Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach sollen diese lebenswichtigen Fragen nicht aus dem Fokus geraten. Deshalb wurden jetzt in der Mittel- und Unterstufe trotz Fernunterricht zwei Projekte durchgeführt: Das Standby-Projekt, das bereits seit Jahren in Kooperation mit der Energieagentur Mittelbaden in der 9. Klasse läuft, wurde vergangene Woche online abgehalten. Der Referent Kevin Schad ließ die Schüler ihr „Traumhaus“ entwerfen, um dann auf die Energieversorgung dieses Hauses näher einzugehen. Wozu braucht ein Haus überhaupt Energie, welche Energien nutzen wir in Deutschland zur Zeit (erneuerbar, fossil), wie stehen wir im internationalen Vergleich da? Wie kann man möglichst umweltschonend Energie bereitstellen und nutzen? Anschließend wurde besprochen wie jeder im Alltag Energie sparen kann.

Für die 6. Klassen wurde zum ersten Mal das „Plastikprojekt“ angeboten, was zum Lehrplan im Fach BNT (Biologie-Naturwissenschaften-Technik) zur Einheit „Stoffe“ passt und damit auch das Thema Recycling umfasst. Die Referentinnen Frau Isabella Bennewitz vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt und Frau Carolin Eisele von der Energieagentur Mittelbaden boten den jungen angehenden Experten in Sachen Abfall ein interaktives Programm mit viel Wissenswertem zu Verrottung und Zersetzung, Sparen von Verpackungsmüll, Wege der Abfallentsorgung, Treibhauseffekt, Mikroplastik und Tiersterben in den Ozeanen an.

Den Schülern wurde bewusst, dass Kunststoff zwar recycelt, aber knapp 500 Jahre nicht abgebaut werden kann und sich somit jedes Stück Plastik, das jemals hergestellt wurde, immer noch auf der Erde befindet.

## Vereinsnachrichten

### Arbeitsgemeinschaft Weisenbacher und Auer Vereine

#### Geplante ARGE-Sitzung wird verschoben

Die für den 17.03.2021 angesetzte ARGE-Sitzung wird aufgrund der aktuellen Pandemielage bis auf Weiteres verschoben. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

### Absage Generalversammlung 20. März 2021

Aufgrund der anhaltenden Situation wird die Generalversammlung der KG Hohlen Eiche e.V. am 20. März 2021 abgesagt.

Den Ersatztermin werden wir rechtzeitig kommunizieren.

## Kolpingsfamilie Weisenbach

### Unterhaltungsnachmittag @ Home

Schon 2020 konnte die Kolpingsfamilie Weisenbach ihren traditionellen Unterhaltungsnachmittag aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchführen. Auch in diesem Jahr ist eine solche Veranstaltung im Kolpinghaus nicht möglich. Aus diesem Grund hat sich die Vorstandschaft den „Unterhaltungsnachmittag @ Home“ mit dem Thema „SAGENhaftes Murgtal“ ausgedacht. Beim zweiten Vorsitzenden Manuel Dörrer kann man das Unterhaltungspaket dafür bis 27. März telefonisch unter 0171-2455923 oder per E-Mail (manuel\_doerrer@web.de) bestellen. Für 12 Euro bekommt man eine Kolpingtüte mit einem selbst gestalteten Infoheft und Video auf einem USB Stick, etwas „Süßes zum Naschen“ sowie eine Vesperdose Hausmacher Wurst und das traditionelle Preisrätsel, bei dem es, wie in jedem Jahr tolle Preise zu gewinnen gibt. Die Tüten werden am Vormittag des 10. April Coronakonform an der Haustüre übergeben. Die Kolpingsfamilie bittet, das Geld passend in einem Umschlag parat zu halten. Mit dieser Unterhaltungstüte könnt ihr euch einen tollen Nachmittag zuhause machen, in der Hoffnung im nächsten Jahr wieder gemeinsam im Kolpinghaus zu rätseln.

Über eine große Resonanz freut sich die Verwaltung der Kolpingsfamilie Weisenbach.



Foto: Kolpingsfamilie

## Gebrauchtkleidersammlung

Sofern es die Corona-Verordnung zulässt, findet die im Januar ausgefallene Gebrauchtkleidersammlung am **15. Mai 2021** statt. Weitere Informationen folgen.

## LAG Obere Murg

### LAG-Senioren erfolgreich in Deutschland

**Hans-Peter Wiechert führt deutsche Bestenliste beim Hochsprung der Klasse M60 an mit neuem LAG-Rekord von 1,52 Meter**



Hans-Peter Wiechert bester Hochspringer Deutschlands-hier beim Weitsprung  
Foto: Adi Marxer

Dieser Tage wurde die Deutsche Senioren-Bestenliste der Leichtathleten für die Saison 2020 veröffentlicht. Auch bei der LAG Obere Murg nahmen in der vergangenen Saison weniger Sportler und Sportlerinnen an Wettkämpfen teil. Fast alle große Meisterschaften fielen bedingt durch die Corona-Pandemie aus. So wurden die meisten Wettkämpfe auf den Sportplätzen in Weisenbach, Langenbrand und Bermersbach ausgetragen. Volker Merkel (M30) hat seine beste Platzierung beim Zehnkampf mit Platz 7 und 3798 Punkten. Beim Stabhochsprung liegt er mit 3,10 m auf Platz 12, beim Weitsprung mit 5,25 m auf Rang 29 und beim Speerwurf mit 35,03 m auf Rang 27. In der Klasse M50 ist Jens Mungenast fünfmal in der Rangliste vertreten: 11. Platz 1000-m-Lauf in 3:13,0 min.- 21. Platz 800 m 2:27,47 min - 18. Platz 1500 m 5:00,28 min - 30. Platz 3000 m 11:10,8 min. Rüdiger Warth (M60) liegt beim 1500-m-Lauf auf Rang 21 in 5:22,9 min. und beim 3000-m-Lauf in 12:19,6 min auf Platz 17.

Hans-Peter Wiechert (M60) führt die Deutsche Liste beim Hochsprung mit 1,52 m an und Kristian Rett liegt mit 1,40 m auf Platz 5. Beim Weitsprung belegt Wiechert mit 4,46 m Platz 11 und Rett mit 4,19 m Platz 21. Horst Moser (M65) lief die 3000 m in 13:22,0 min. Damit liegt er auf Rang 14.

In der Klasse M70 belegt Eugen Thelen beim 100-m-Sprint in 15,9 sek. Platz 21 und beim Diskuswurf mit 25,98 m Platz

50. Willi Gartner lief beim 10-km-Straßenlauf mit 48:06 min auf Platz 14. Hans Zelenka überquerte beim Hochsprung 1,25 m. Dies bedeutet Platz 5. Beim Hammerwurf liegt Adi Marxer mit 24,87 m auf dem 44. Rang.

In der Klasse M75 belegt Diethart Reichardt beim 100-m-Lauf in 16,4 sek. den 14. Platz. In der Klasse M80 sind drei Sportler der LAG vertreten. Dietmar Barth liegt mit seiner 100 m Zeit von 17,4 sek. auf Platz 8 und Otmar Großmann mit 18,5 sek auf Rang 13. Großmann wurde beim Hochsprung mit 1,05 m Siebter. Dieter Bartzsch ist viermal vertreten: Hochsprung Platz 3 mit 1,20 m- Kugelstoß Platz 29 mit 9,28 m-Diskus Platz 3 mit 30,53 m und Speerwurf ebenfalls Platz 3 mit 31,74 m.

Bei den Seniorinnen war 2020 nur Claudia Kühn richtig aktiv. Sie war jedoch sehr erfolgreich. Platz 1 beim Dreisprung in Deutschland mit 9,93 m mit neuem Badischen Rekord. Ihre weiteren Platzierungen: 8. Platz Hochsprung 1,25 m - 11. Platz Weitsprung mit 4,33 m und 16. Platz beim 100-m-Lauf in 14,8 Sek.

## Musikverein Weisenbach

### Altpapiersammlung und Frühjahrskonzert verschoben

Der Musikverein hatte bereits seine turnusgemäße Altpapiersammlung für den 24. April 2021 terminiert. Da der Harmonika-Spielring seine turnusgemäße Sammlung im Januar 2021 coronabedingt aber nicht durchführen konnte, da Altpapiersammlungen in herkömmlicher Form verboten waren, verschiebt sich die Zuordnung entsprechend, spricht der Musikverein sammelt erst im Juli 2021. Sammeln Sie deshalb bitte weiterhin Altpapier für die Vereine, insbesondere in diesen Zeiten ohne Veranstaltungen sind diese auf diese Einnahmequelle im besonderen Maße angewiesen.

Leider wurde die immer wieder erhoffte Wiederaufnahme des Probenbetriebs durch immer wieder neue Gefährdungslagen und Virusmutationen zerschlagen, auch im März 2021 werden wir uns absehbar noch mit Zurückhaltung und Vorsicht "bewegen" müssen. Mit einer Wiederaufnahme des Probenbetriebs unter den im Herbst vergangenen Jahres bereits praktizierten hygienischen und organisatorischen Schutzvorkehrungen im Saal der Festhalle ist nunmehr frühestens im April zu rechnen. Somit ist das ursprünglich geplante Frühjahrskonzert am 8. Mai 2021 ausgeschlossen. Zudem werden im Mai 2021 noch keine kulturellen Veranstaltungen in dieser Größenordnung und Form mit Zuhörerinnen und Zuhörern in der Festhalle möglich sein. Somit greift nun vorerst der bereits terminierte Ausweichtermin für ein Herbstkonzert am Samstag, 27. November 2021. Bleiben Sie gesund und dem Vereinen treu! Bei Interesse steht Ihnen insbesondere in diesen Zeiten unsere Homepage zur Verfügung: [mvweisenbach.de/geschichte.html](http://mvweisenbach.de/geschichte.html)

## Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

### Frühjahrsschnitt an Ziersträuchern

Da der Schnittkurs für Rosen und Ziergehölze im Hausgarten abgesagt wurde, wollen wir auf diesem Wege ein paar

nützliche Pflegetipps geben. Zum Zeitpunkt des Pflegeschnitts: Frühjahrsblüher (z.B. Forsythie) werden nach der Blüte geschnitten, Sommerblüher (z.B. Sommerflieder oder Hibiskus) vor dem Austrieb. Rosen werden bis Mitte März geschnitten, weil dann keine längeren Frostperioden mehr zu erwarten sind.

Bei allen Sträuchern wird zunächst krankes und totes Holz und quer wachsende Triebe entfernt, damit Licht ins Strauchinnere kommt und auch von dort aus Triebe sich entwickeln können. Wird das vernachlässigt, verkahlt der Strauch im Inneren mit den Jahren. Bei Sommerflieder, Hibiskus und Rosen ist immer zu beachten, dass die Blüten sich **am frischen diesjährigen Trieb** entwickeln, nicht am alten Holz. Im Anhalt an die letztjährige Trieblänge kann die Höhe und die Ausdehnung des diejährigen Triebs geschätzt und durch den Rückschnitt bestimmt werden. Auf jeden Fall müssen die Reste der letztjährigen Blüte und die Früchte entfernt werden. Eine Stickstoffdüngung mit gut abgelagertem Kompost oder Hornmehl sollte zum Zeitpunkt des Austriebs erfolgen, mineralischer Dünger sollte eingesetzt werden, wenn bei den Pflanzen eine Mangelernährung vorliegt. Auf den sauren Böden des Murgtals empfiehlt sich fast immer ein magnesiumhaltiger Dolomitmalk, aber auf keinen Fall bei Rhododendron, der braucht saure Böden.

In den Staudenbeeten, besonders beim Lavendel sollten jetzt auch die Blüten- und Samenstände des letzten Jahres entfernt werden.

Viel Freude im Gartenfrühjahr wünscht Ihnen der Obst- und Gartenbauverein Weisenbach.

## Spielvereinigung Weisenbach

### Verschiebung Generalversammlung 2020/2021

Die für den 27. März geplante Generalversammlung 2020/2021 wird wegen der Corona-Pandemie verschoben. Sobald es die Umstände wieder erlauben einen Termin verlässlich zu planen, wird eine Neuterminierung stattfinden. Eine rechtzeitige Einladung der Mitglieder erfolgt dann per mail und über den Gemeindeanzeiger.

Die Vorstandschaft

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde

#### Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

**13.03.2021 bis 21.03.2021**

**Sonntag, 14. März**

10.15 WB Hl. Messe *mit Vorstellung der Kommunionkinder von Weisenbach und Au*, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

18.30 WB Taizé-Abendgebet mit Impulsen zum Hungertuch

**Dienstag, 16. März**

8.00 AU Rosenkranzgebet  
18.30 WB Hl. Messe

**Mittwoch, 17. März**

8.30 AU Hl. Messe, für verstorbene Eltern

**Donnerstag, 18. März**

17.00 WB Schülermesse

**Freitag, 19. März**

8.00 WB Rosenkranzgebet  
8.00 AU Rosenkranzgebet  
16.00 WB Seelenamt zum Jahrtag der Verstorbenen  
Elke Feist

**Samstag, 20. März**

17.00 WB Vorabendmesse zum Sonntag

**Sonntag, 21. März**

13.30 AU Rosenkranzgebet  
14.00 WB Rosenkranzgebet  
14.30 WB Tauffeier des Kindes Elara Lehmann

**Vorankündigung: Hausbesuche vor Ostern**

Sofern es die Corona-Krise und die entsprechenden Einschränkungen zulassen, wird Pfarrer Holler wieder an den Freitagen um Ostern Hausbesuche mit Krankensalbung, Kommunion und Beichte anbieten:

- am 19.03.2021 in Weisenbach und Au (07228/2230)

Anmeldung dafür bitte im Pfarrbüro Forbach

**Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach****Kein Evangelischer Gottesdienst am 14.3.2021**

Kaum wollten wir wieder mit Präsenzgottesdiensten beginnen, stieg die Corona Inzidenz in unserem Landkreis wieder stark an. Deshalb wird nun auch am Sonntag, den 14.3.2021 kein evangelischer Gottesdienst in Gausbach gefeiert.

Wir laden herzlich zum Fernsehgottesdienst ein und hoffen auf baldige Besserung.

Bleiben Sie behütet.

Herzliche Grüße von Ihrer Pfarrerin Margarete Eger

**Jehovas Zeugen****Website jw.org****Alle Gottesdienste finden als Zoom-Videokonferenz statt:**

Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig telefonisch über Tel. 07224 / 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

**Donnerstag, 11. März**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort  
Nach geistigen Schätzen graben aus dem Bibellesen für diese Woche: 4. Mose 9-10  
19.35 Uns im Dienst verbessern  
Einladungen zum Gedächtnismahl - Erklärung, wer nimmt vom Brot und Wein  
19.45 Uhr Unser Leben als Christ  
Video: Veränderungen bei den Zweigbüros

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Hese-kiel-Buchs: Kapitel 6 handelt von der prophetischen Vorschau der Belagerung Jerusalems im 7. Jahrhundert v.u.Z.

**Samstag, 13. März**

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: "Bin ich nachtragend oder vergebe ich?"

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuhörerbeteiligung anhand der Zeitschrift "Der Wachturm" - Thema: "Von dem Jünger lernen, "den Jesus besonders liebte" "

Vorschau:

Am **Samstag 20. März um 18 Uhr** wird ein besonderer Vortrag gehalten mit dem Thema: **"Eine besonders kostbare Perle - habe ich sie gefunden?"**. Er wird weltweit gehalten, um in dieser Zeit auf die Gedenkfeier zum Tod Jesu, die dieses Jahr am 27. März 2021 stattfindet, einzustimmen.



Was *sonst* noch *interessiert*

**Aus dem Verlag****Frischkäse-Kartoffelsuppe****Portionen: 2**

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

**Zutaten**

200 g Kartoffeln (vorwiegend festkochend)

100 g Möhren

0,7 Liter Gemüsebrühe (ohne Zusatzstoffe)

Salz

Pfeffer

1 TL Majoran

100 g körniger Frischkäse

frische Kresse oder Sprossen

**Zubereitung**

Die Kartoffeln schälen und in feine Würfel schneiden. Die Möhren putzen, waschen und in feine Streifen schneiden.

Das Gemüse in einen Topf geben und mit der Gemüsebrühe aufgießen, mit Majoran würzen und ca. 15 Min. garen.

Mit einem Pürierstab etwas pürieren, so dass die Suppe leicht sämig wird.

Den Frischkäse unterziehen, die Suppe dabei nicht mehr kochen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Im Teller mit Kresse garnieren

Quelle: Kaffee oder Tee,

Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR